

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2023.

DekaFonds

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds DekaFonds für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Sowohl die im gesamten Berichtszeitraum anhaltenden geopolitischen Belastungsfaktoren (Ukraine-Krieg, Nahost-Konflikt) als auch die teilweise drastischen Preissteigerungen, welche die wirtschaftliche Stimmung eintrübten, waren zentrale Themen des Jahres 2023. Vor dem Hintergrund hoher Lebenshaltungskosten, einer schwachen Auslandsnachfrage und einer strafferen Geldpolitik verlor die europäische Wirtschaftsentwicklung spürbar an Schwung. In Deutschland muss für das Jahr 2023 sogar mit einem leichten Rückgang des Bruttoinlandsprodukts gerechnet werden. Im Laufe des Jahres zeigte die Inflation jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsbekämpfung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu restriktiven Maßnahmen veranlasste. Während sich die Fed zuletzt in einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent bewegte, erhöhte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen in diesem Umfeld bis in das dritte Quartal hinein signifikant an. Angesichts von Anzeichen eines Endes des Zinserhöhungs-Zyklus entfernten sich jedoch die Verzinsungen zuletzt merklich von ihren zuvor erreichten mehrjährigen Höchstständen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen ging auf Jahressicht von 2,6 Prozent auf 2,0 Prozent zurück. Laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten Ende 2023 bei 3,9 Prozent und damit exakt auf dem Niveau des Vorjahres.

Angesichts der verschiedenen wirtschaftlichen und geopolitischen Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf, konnten jedoch auf Jahressicht überwiegend deutlich zulegen. Lediglich China litt unter einem schwachen Wirtschaftswachstum und einer scheinbar nicht enden wollenden Immobilienkrise. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Dezember mit 1,10 US-Dollar etwas höher als zu Jahresbeginn, während bei den Rohstoffen Rohöl den Berichtszeitraum bei rund 77 US-Dollar pro Barrel (Brent Future) beendete. Die Feinunze Gold kletterte über die Marke von 2.000 US-Dollar und erreichte im Dezember kurzzeitig ein neues Allzeit-Hoch.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Anteilklassen im Überblick	8
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023	9
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023	10
Anhang	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	25
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	27

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.01.2023 bis 31.12.2023

DekaFonds

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds DekaFonds ist es, einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Aktien zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit Sitz in Deutschland oder von Unternehmen, die in einem deutschen Aktienindex enthalten sind oder von Unternehmen, die nach dem Ausweis im letzten Geschäftsbericht ihre Umsatzerlöse oder Gewinne überwiegend in Deutschland erzielen, an. Daneben können Aktien von Unternehmen mit Sitz in einem anderen europäischen Land erworben werden. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, mindestens 61 Prozent in Aktien zu investieren.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Aktienausswahl erfolgt auf Basis einer Unternehmensanalyse. In diesem Beurteilungsverfahren werden die wirtschaftlichen Daten auf Unternehmensebene analysiert und zu einer Gesamteinschätzung zusammengeführt. Die wirtschaftlichen Daten bestehen aus Bilanzkennzahlen z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung und Kennzahlen der Gewinn- und Verlustrechnung - z.B. Gewinn vor Steuern und Jahresüberschuss. Des Weiteren werden Kennzahlen der Kapitalfluss-Rechnung - z.B. Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - und Rentabilitätskennzahlen - z.B. Eigenkapitalrentabilität und Umsatzrendite - analysiert. Ergänzend fließen Bewertungskennzahlen - z.B. Kurs-Gewinn-Verhältnis, Dividendenrendite - sowie die qualitative Beurteilung der Unternehmen - z.B. der Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens - in die Bewertung ein. Darüber hinaus werden bewertungstäglich volkswirtschaftliche Daten - z.B. Zinsen und Industrieproduktion - analysiert und Schlussfolgerungen zur Attraktivität von Aktienmärkten und Industriegruppen gezogen. Die aus den aufgeführten Kennzahlen und volkswirtschaftlichen Daten gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für das Management dieses Aktienfonds. Um den Erfolg des Aktienausswahlprozesses zu bewerten sowie die erfolgsbezogene Vergütung für die Anteilklasse CF zu berechnen, wird der HDAX Total Return Index in EUR⁽⁹⁾ verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Die Anteilklasse DekaFonds TF wurde zum Geschäftsjahresende 31. Dezember 2023 auf die Anteilklasse CF verschmolzen. Anleger des übertragenden Sondervermögens DekaFonds TF erhielten je Anteil 2,4200902 Anteile DekaFonds CF.

Wichtige Kennzahlen

DekaFonds

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse CF	15,9%	3,3%	6,5%
Anteilklasse TF	15,1%	2,6%	5,8%
Anteilklasse AV	15,9%	1,9%	5,6%

ISIN

Anteilklasse CF	DE0008474503
Anteilklasse TF	DE000DK2D7T7
Anteilklasse AV	DE000DK2J829

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

** ebV = erfolgsbezogene Vergütung

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

DekaFonds CF

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	359.226.524,59
Zielfonds und Investmentvermögen	209.745,67
Optionen	38.234.517,48
Futures	35.830.225,46
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	3.190,15
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	433.504.203,35

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-136.722.880,16
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	-22.652.256,70
Futures	-14.338.934,82
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	-194,57
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-173.714.266,25

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

Investitionen im Finanzsektor

Der Fonds hat den Investmentsschwerpunkt deutsche Aktien und legt hier den absolut überwiegenden Teil der Fondsmittel an. Sofern im europäischen Ausland allerdings attraktive Alternativen zu deutschen Aktien in ähnlichen Sektoren bestehen oder interessante Investment-Themen durch deutsche Aktien nicht abgebildet werden können, legt der Fonds einen geringen Anteil seiner Mittel auch in europäische Aktien außerhalb Deutschlands an.

DekaFonds

Das Fondsmanagement des DekaFonds passte den Investitionsgrad den Marktentwicklungen flexibel an. Im Zuge der über den Sommer 2023 klarer abzeichnenden Entwicklung, dass sich die Zentralbanken weltweit dem Ende des Zinsanhebungszyklus nähern, wurden im Spätsommer bzw. Herbst das Gewicht von Sektoren wie Versicherungen, die von den steigenden Zinsen profitiert hatten, tendenziell reduziert. Branchen, die dagegen von wieder sinkenden Zinsen profitieren dürften, wie zum Beispiel Immobilienwerte, wurden hingegen eher zugekauft. Darüber hinaus wurden Sektoren, die besonders stark unter dem Konjunkturabschwung und dem bedingten Abbau von Vorräten gelitten hatten, im gleichen Zeitraum wieder etwas aufgebaut, da sich abzeichnete, dass der Lagerabbau-Zyklus langsam zum Ende kommt. Vor diesem Hintergrund wurden im Portfolio u.a. die Positionierungen im Chemie- und Life Science-Sektor erhöht.

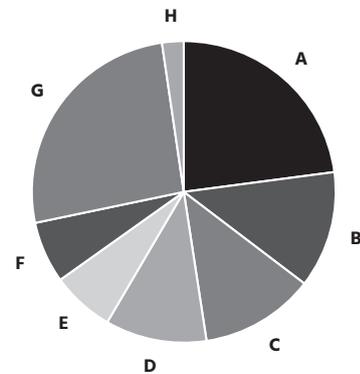
Unter Branchengesichtspunkten bildeten zuletzt Versicherungen trotz der jüngsten Reduktion weiterhin die größte Position. Die Bereiche Pharma/Gesundheit und Transport wurden unter Bewertungsaspekten tendenziell attraktiv gesehen, da hier Einzelwerte nicht den aktuell guten Geschäftsverlauf reflektierten. Bei Automobiltiteln war das Fondsmanagement hingegen zurückhaltend aufgrund von Marktanteilsverlusten, die einzelne deutsche Hersteller im Elektroauto-Bereich aufgrund des zunehmenden Konkurrenzdrucks vor allem von chinesischen und US-amerikanischen Wettbewerbern erleiden.

Im Berichtsjahr favorisierte das Fondsmanagement auf Einzeltitelebene u.a. Merck KGaA, Infineon, HelloFresh, Gerresheimer und Scor, sodass sich deren Anteil am Fondsvermögen erhöhte. Im Gegenzug wurden u.a. BASF, Henkel und Volkswagen Vorzugsaktien eher gemieden. Als einzige Neuemission wurde in 2023 der Pharma-Dienstleister Schott Pharma in den Fonds aufgenommen.

Im Fonds werden Derivate regelmäßig in begrenztem Ausmaß eingesetzt. Futures wurden zur Feinststeuerung des Investmentgrades genutzt, zur Absicherung kommen selektiv auch Put-Optionen auf den DAX zum Einsatz. Darüber hinaus wurden Puts zur Erwerbsvorbereitung von Einzelwerten und Calls zur Veräußerungsvorbereitung von Einzeltiteln verkauft. Fremdwährungsanteile sind nur dann in begrenztem Ausmaß enthalten, wenn in europäische Titel außerhalb des Euroraums investiert wird (z.B. der Schweiz). Dabei werden Fremdwährungsexposures oberhalb von 1 Prozent des Fondsvermögens in der Regel abgesichert. Zum Berichtszeitpunkt bestand im Fonds nur ein kleines Fremdwährungsexposure im Schweizer Franken, das rund 0,2 Prozent des Fondsvermögens betrug.

Der Investitionsgrad in Aktien lag zuletzt bei 97,3 Prozent. Durch Derivate erhöhte sich der wirtschaftliche Investitionsgrad um 3,6 Prozentpunkte. Bei der Steuerung der Liquidität wurde systematisch in einen Geldmarktfonds investiert, um vom erhöhten Zinsniveau an den Geldmärkten zu profitieren.

Fondsstruktur DekaFonds

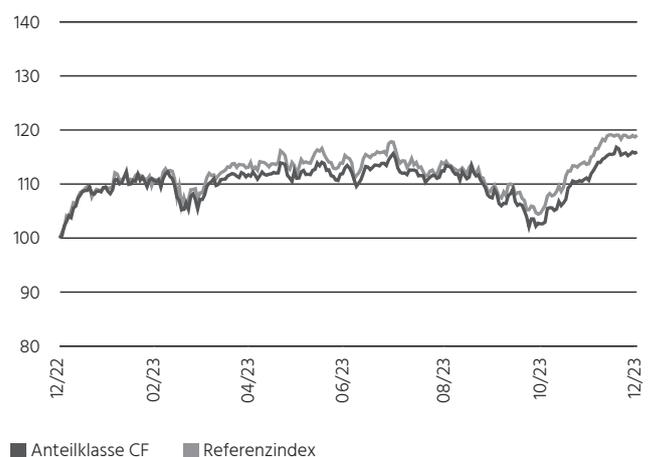


A	Industrie	22,9%
B	Versicherungen	12,5%
C	Technologie	12,2%
D	Pharma	10,8%
E	Automobile	6,7%
F	Chemie	6,6%
G	Sonstige Branchen	26,0%
H	Barreserve, Sonstiges	2,3%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum DekaFonds vs. Referenzindex

Index: 31.12.2022 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Für die aktive Performance haben sich u.a. die flexible Steuerung des Investitionsgrads sowie die Einzeltitelselektion in den Sektoren Chemie und Pharma ausgezahlt. Positive Beiträge lieferte zudem

die Aufstockung des Immobiliensektors in der zweiten Hälfte des Berichtszeitraums. Negative Effekte resultierten hingegen u.a. aus der Positionierung in HelloFresh sowie der Einzeltitelauswahl sowohl im Software- als auch Industriesektor.

Der DekaFonds verzeichnete im Berichtszeitraum eine deutliche Wertsteigerung. Die Anteilsklassen CF und AV wiesen einen Zuwachs von je 15,9 Prozent auf. Die Anteilklasse TF verbuchte ein Plus von 15,1 Prozent. Das Fondsvermögen belief sich zum Jahresende auf 5,1 Mrd. Euro.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds zudem in geringem Umfang Fremdwährungsrisiken.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen

Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überschritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

1) Referenzindex: 100% HDAX Total Return Index in EUR[®] Die Bezeichnung HDAX Total Return Index in EUR[®] ist eine eingetragene Marke der Deutsche Börse AG (der Lizenzgeber). Die auf dem Index basierenden Finanzinstrumente werden vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung des Index stellt keine Empfehlung des Lizenzgebers zur Kapitalanlage dar oder beinhaltet in irgendeiner Weise eine Zusicherung des Lizenzgebers hinsichtlich einer Attraktivität einer Investition in entsprechende Produkte.

Anteilklassen im Überblick.

Für den DekaFonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich insbesondere hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung*, der Vertriebsvergütung**, der erfolgsabhängigen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von drei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung, der erfolgsabhängigen Vergütung und der Mindestanlagesumme sowie der Vertriebsvergütung unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung CF, TF und AV. Anteile, die bis zum 15. März 2009 unter der Bezeichnung „DekaFonds“ begeben wurden, werden seit dem 16. März 2009 der Anteilklasse „CF“ zugeordnet.

Die Anteilklasse AV ist für den Einsatz in zertifizierten Altersvorsorge-Sondervermögen der Deka-Gruppe sowie in solchen allokierten Investmentvermögen (Zielfonds) vorgesehen. Die Mindestanlagesumme bei der Anlage in Anteile der Anteilklasse AV beträgt 5.000 Euro. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Zeichnungsbetrag zu akzeptieren.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für die Verwaltung des Fondsvermögens, das den Anteilklassen CF und TF zuzuordnen ist, je ausgegebenem Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 25 Prozent des Anteiles der Wertentwicklung des Fonds, der über der als Vergleichsmaßstab herangezogenen Wertentwicklung des HDAX Total Return Index in EUR[®] liegt, erhalten. Für die Anteilklasse AV wird keine erfolgsbezogene Vergütung erhoben.

Weitere Details zu den Merkmalen der jeweiligen Anteilklasse entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle. Näheres ist im Verkaufsprospekt geregelt.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für das ganze Sondervermögen und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für den gesamten Fonds nach § 168 Absatz 1 Satz 1 des KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Mindestanlagesumme	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	1,35% p.a.	5,26%	keine	Ausschüttung
Anteilklasse TF**	2,07% p.a.	keiner	keine	Ausschüttung
Anteilklasse AV	1,36% p.a.	keiner	EUR 5.000	Ausschüttung

* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt.

** Die Vertriebsvergütung wird durch die Verwaltungsvergütung abgedeckt und wird dem Sondervermögen nicht gesondert belastet.

DekaFonds

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	4.933.565.616,18	97,33
Deutschland	4.335.207.915,55	85,54
Frankreich	127.701.457,80	2,51
Irland	8.577.710,00	0,17
Italien	10.350.000,00	0,20
Luxemburg	9.005.381,36	0,18
Niederlande	430.598.395,10	8,49
Schweiz	12.124.756,37	0,24
2. Derivate	17.882.805,00	0,35
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	102.999.052,38	2,03
4. Sonstige Vermögensgegenstände	21.339.437,71	0,43
II. Verbindlichkeiten	-6.870.887,80	-0,14
III. Fondsvermögen	5.068.916.023,47	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	4.933.565.616,18	97,33
CHF	12.124.756,37	0,24
EUR	4.921.440.859,81	97,09
2. Derivate	17.882.805,00	0,35
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	102.999.052,38	2,03
4. Sonstige Vermögensgegenstände	21.339.437,71	0,43
II. Verbindlichkeiten	-6.870.887,80	-0,14
III. Fondsvermögen	5.068.916.023,47	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								4.933.565.616,18	97,33
Aktien								4.933.565.616,18	97,33
EUR								4.921.440.859,81	97,09
DE000A3CNK42	ABOUT YOU Holding SE Inhaber-Aktien	STK		827.100	0	0	EUR 4,298	3.554.875,80	0,07
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien	STK		350.500	105.000	12.000	EUR 185,000	64.842.500,00	1,28
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Éxp.P.G.Cl. Actions Port.	STK		84.000	100.000	544.000	EUR 176,220	14.802.480,00	0,29
NL0000235190	Airbus SE Aandelen aan toonder	STK		1.864.050	245.000	415.000	EUR 139,820	260.631.471,00	5,14
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE Namens-Aktien ¹⁾	STK		150.000	150.000	0	EUR 38,540	5.781.000,00	0,11
NL0013267909	Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder ¹⁾	STK		355.000	355.000	0	EUR 74,960	26.610.800,00	0,52
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		1.333.600	411.000	280.000	EUR 241,750	322.397.800,00	6,35
FR0010220475	Alstom S.A. Actions Porteur ¹⁾	STK		1.021.762	785.000	500.000	EUR 12,150	12.414.408,30	0,24
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen op naam ¹⁾	STK		482.710	290.000	0	EUR 42,870	20.693.777,70	0,41
DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien	STK		205.168	205.168	0	EUR 74,560	15.297.326,08	0,30
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK		2.130.000	860.000	2.005.000	EUR 33,705	71.791.650,00	1,42
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien ¹⁾	STK		229.000	215.000	125.000	EUR 101,040	23.138.160,00	0,46
DE0005190037	Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien ¹⁾	STK		280.000	0	0	EUR 89,900	25.172.000,00	0,50
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		70.000	165.000	95.000	EUR 45,390	3.177.300,00	0,06
LU1704650164	BEFESA S.A. Actions	STK		257.591	0	25.000	EUR 34,960	9.005.381,36	0,18
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		215.000	30.000	130.000	EUR 135,050	29.035.750,00	0,57
DE000A1DAHH0	Brenntag SE Namens-Aktien	STK		842.000	130.000	430.000	EUR 82,820	69.734.440,00	1,38
DE000CBK1001	Commerzbank AG Inhaber-Aktien	STK		2.579.900	0	2.850.000	EUR 10,720	27.656.528,00	0,55
DE000A288904	CompuGroup Medical SE & Co.KGaA Namens-Aktien ¹⁾	STK		292.900	190.000	0	EUR 37,840	11.083.336,00	0,22
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		360.000	475.000	115.000	EUR 76,880	27.676.800,00	0,55
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien	STK		1.066.820	635.000	160.000	EUR 52,640	56.157.404,80	1,11
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien	STK		1.363.499	800.000	455.000	EUR 34,150	46.563.490,85	0,92
DE000A2E4K43	Delivery Hero SE Namens-Aktien ¹⁾	STK		722.000	520.000	495.000	EUR 24,870	17.956.140,00	0,35
DE0005140008	Deutsche Bank AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		7.945.400	3.550.000	4.430.000	EUR 12,356	98.173.362,40	1,94
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		755.050	235.000	127.000	EUR 185,400	139.986.270,00	2,76
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien	STK		5.250.000	5.550.000	300.000	EUR 7,951	41.742.750,00	0,82
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK		4.075.000	730.000	325.000	EUR 45,000	183.375.000,00	3,62
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		12.325.000	5.100.000	3.010.000	EUR 21,660	266.959.500,00	5,27
DE000PAG9113	Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inh.-Vorzugs. o.St.	STK		43.400	105.000	245.000	EUR 80,120	3.477.208,00	0,07
DE0005565204	Dürr AG Inhaber-Aktien	STK		210.000	210.000	0	EUR 21,480	4.510.800,00	0,09
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien ¹⁾	STK		8.645.500	1.400.000	3.500.000	EUR 12,140	104.956.370,00	2,07
DE000EVNK013	Evonik Industries AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		749.800	75.000	700.000	EUR 18,530	13.893.794,00	0,27
DE0005664809	Evotec SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		915.000	0	0	EUR 21,350	19.535.250,00	0,39
FR0000121147	Forvia SE Actions Port. ¹⁾	STK		842.500	420.000	0	EUR 20,730	17.465.025,00	0,34
DE0005773303	Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		331.000	0	30.000	EUR 54,820	18.145.420,00	0,36
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien	STK		940.000	990.000	50.000	EUR 37,920	35.644.800,00	0,70
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK		1.200.000	500.000	370.000	EUR 28,320	33.984.000,00	0,67
DE000A3E5D64	FUCHS SE Namens-Vorzugsakt. ¹⁾	STK		810.815	20.000	0	EUR 40,420	32.773.142,30	0,65
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		1.246.100	1.246.100	0	EUR 37,500	46.728.750,00	0,92
DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG Inhaber-Aktien	STK		931.400	50.000	0	EUR 95,150	88.622.710,00	1,75
DE0006047004	Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		510.000	510.000	0	EUR 80,920	41.269.200,00	0,81
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien	STK		2.795.145	1.765.344	300.000	EUR 14,315	40.012.500,68	0,79
DE000A1PHFF7	HUGO BOSS AG Namens-Aktien	STK		300.000	120.000	0	EUR 67,100	20.130.000,00	0,40
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		5.024.670	1.550.000	275.000	EUR 37,745	189.656.169,15	3,74
DE000A2NBX80	Instone Real Estate Group SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		1.084.333	0	0	EUR 7,290	7.904.787,57	0,16
DE000A3E00M1	IONOS Group SE Namens-Aktien	STK		1.115.100	1.115.100	0	EUR 17,320	19.313.532,00	0,38
DE000A2NB601	JENOPTIK AG Namens-Aktien	STK		355.000	0	0	EUR 28,420	10.089.100,00	0,20
DE0006219934	Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsaktien ¹⁾	STK		150.000	0	0	EUR 33,240	4.986.000,00	0,10
DE000KSA8888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien	STK		310.000	0	970.000	EUR 14,210	4.405.100,00	0,09
DE000KX88881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien	STK		513.224	190.000	610.000	EUR 39,000	20.015.736,00	0,39
DE000KBX1006	Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		492.000	265.000	0	EUR 58,900	28.978.800,00	0,57
DE0005470405	Lanxess AG Inhaber-Aktien	STK		1.266.000	0	590.000	EUR 28,420	35.979.720,00	0,71
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien ¹⁾	STK		615.000	615.000	0	EUR 79,640	48.978.600,00	0,97
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien	STK		2.177.300	505.000	1.077.700	EUR 62,730	136.582.029,00	2,69
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		812.000	328.000	150.000	EUR 143,400	116.440.800,00	2,30
DE0006632003	MorphoSys AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		259.100	280.000	60.000	EUR 34,970	9.060.727,00	0,18
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		250.000	183.000	40.000	EUR 194,100	48.525.000,00	0,96
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien ¹⁾	STK		452.600	60.000	247.400	EUR 376,200	170.268.120,00	3,36
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien	STK		1.225.000	160.000	0	EUR 46,430	56.876.750,00	1,12
IT0004176001	Prismian S.p.A. Azioni nom.	STK		250.000	0	385.000	EUR 41,400	10.350.000,00	0,20
DE0006969603	PUMA SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		885.020	395.000	140.000	EUR 50,540	44.728.910,80	0,88
NL0012169213	Qiagen N.V. Aandelen op naam ¹⁾	STK		1.864.944	1.030.000	0	EUR 39,350	73.385.546,40	1,45
DE0007030009	Rheinmetall AG Inhaber-Aktien ^{1) 2)}	STK		184.500	0	55.000	EUR 287,100	52.969.950,00	1,04
DE0007037129	RWE AG Inhaber-Aktien	STK		2.892.420	50.000	100.000	EUR 40,980	118.531.371,60	2,34
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		2.373.000	437.500	735.000	EUR 139,600	331.270.800,00	6,53
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien ¹⁾	STK		92.500	0	10.000	EUR 332,600	30.765.500,00	0,61
DE000A3ENQ51	SCHOTT Pharma AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK		388.000	388.000	0	EUR 33,800	13.114.400,00	0,26

DekaFonds

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur ²⁾		STK	2.440.737	200.000	34.263	EUR	26,500	64.679.530,50	1,28
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	2.282.000	544.000	335.000	EUR	169,440	386.662.080,00	7,62
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG Namens-Aktien ¹⁾		STK	2.682.900	2.102.900	750.000	EUR	11,925	31.993.582,50	0,63
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien ¹⁾		STK	742.950	0	190.000	EUR	53,060	39.420.927,00	0,78
DE0007231334	Sixt SE Inhaber-Vorzugsaktien ¹⁾		STK	132.700	0	0	EUR	67,100	8.904.170,00	0,18
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group PLC Reg.Shares		STK	239.000	0	0	EUR	35,890	8.577.710,00	0,17
NL00150001Q9	Stellantis N.V Aandelen op naam		STK	2.320.000	2.320.000	0	EUR	21,240	49.276.800,00	0,97
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien ¹⁾		STK	513.364	0	0	EUR	53,250	27.336.633,00	0,54
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien ¹⁾		STK	735.000	585.000	145.000	EUR	99,400	73.059.000,00	1,44
DE000A37FUH9	SYNLAB AG z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien		STK	616.724	616.724	0	EUR	9,850	6.074.731,40	0,12
DE000TLX1005	Talanx AG Namens-Aktien		STK	872.666	0	130.000	EUR	63,950	55.806.990,70	1,10
DE000A2YN900	TeamViewer SE Inhaber-Aktien ¹⁾		STK	2.215.000	0	310.000	EUR	14,100	31.231.500,00	0,62
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien ¹⁾		STK	1.161.000	1.161.000	0	EUR	23,040	26.749.440,00	0,53
FR0013447729	Verallia SA Actions Port. (Prom.)		STK	524.300	0	0	EUR	34,980	18.340.014,00	0,36
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien		STK	2.449.348	850.000	1.796.000	EUR	28,790	70.516.728,92	1,39
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien		STK	78.000	155.000	77.000	EUR	113,750	8.872.500,00	0,18
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien ¹⁾		STK	655.000	655.000	100.000	EUR	21,680	14.200.400,00	0,28
CHF								12.124.756,37	0,24	
CH1110425654	Montana Aerospace AG Namens-Aktien		STK	644.100	0	0	CHF	17,520	12.124.756,37	0,24
Summe Wertpapiervermögen							EUR	4.933.565.616,18	97,33	
Derivate										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Wertpapier-Optionsrechte								-7.946.400,00	-0,16	
Forderungen/ Verbindlichkeiten										
Optionsrechte auf Aktien								-7.946.400,00	-0,16	
HelloFresh SE (HFG) Put Sep. 24 20		XEUR	STK	-600.000			EUR	6,350	-3.810.000,00	-0,08
Merck KGaA (MRK) Call Juni 24 170		XEUR	STK	100.000			EUR	2,260	226.000,00	0,00
Merck KGaA (MRK) Call Sep. 24 160		XEUR	STK	100.000			EUR	6,500	650.000,00	0,01
Merck KGaA (MRK) Put Dez. 24 140		XEUR	STK	-200.000			EUR	11,475	-2.295.000,00	-0,05
MTU Aero Engines AG (MTX) Put März 24 190		XEUR	STK	-80.000			EUR	6,350	-508.000,00	-0,01
Qiagen N.V. (QIA) Call März 24 38		XEUR	STK	300.000			EUR	2,575	772.500,00	0,02
Qiagen N.V. (QIA) Put Juni 24 32		XEUR	STK	-300.000			EUR	0,475	-142.500,00	0,00
Rheinmetall AG (RHM) Call Juni 24 320		XEUR	STK	-100.000			EUR	12,050	-1.205.000,00	-0,02
Rheinmetall AG (RHM) Put Juni 24 220		XEUR	STK	-100.000			EUR	4,600	-460.000,00	-0,01
SAP SE (SAP) Call März 24 150		XEUR	STK	180.000			EUR	2,045	368.100,00	0,01
SCOR SE (SDRC) Call März 24 32		XEUR	STK	-500.000			EUR	0,155	-77.500,00	0,00
SCOR SE (SDRC) Put Juni 24 24		XEUR	STK	-500.000			EUR	1,550	-775.000,00	-0,02
SCOR SE (SDRC) Put Sep. 24 26		XEUR	STK	-400.000			EUR	2,825	-1.130.000,00	-0,02
Volkswagen AG (VOW3) Call März 24 120		XEUR	STK	400.000			EUR	2,410	964.000,00	0,02
Volkswagen AG (VOW3) Put März 24 100		XEUR	STK	-400.000			EUR	1,310	-524.000,00	-0,01
Wertpapier-Terminkontrakte								22.094.205,00	0,44	
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien								22.094.205,00	0,44	
Infinion Technologies AG Future (IFXG) Jan. 24		XEUR	EUR	Anzahl 10.000				5.596.800,00	0,11	
SAP SE Future (SAP) Apr. 24		XEUR	EUR	Anzahl 6.750				3.019.005,00	0,06	
Siemens AG Future (SIEH) Jan. 24		XEUR	EUR	Anzahl 4.000				13.478.400,00	0,27	
Summe Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	14.147.805,00	0,28	
Aktienindex-Derivate										
Forderungen/ Verbindlichkeiten										
Optionsrechte								3.735.000,00	0,07	
Optionsrechte auf Aktienindices								3.735.000,00	0,07	
DAX-Index (DAX) Put März 24 16500		XEUR		Anzahl 3.000			EUR	249,000	3.735.000,00	0,07
Summe Aktienindex-Derivate							EUR	3.735.000,00	0,07	
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds										
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle										
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	81.212.125,69			%	100,000	81.212.125,69	1,60
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
DekaBank Deutsche Girozentrale			CHF	57.961,54			%	100,000	62.276,69	0,00
Summe Bankguthaben							EUR	81.274.402,38	1,60	
Geldmarktfonds										
Gruppeneigene Geldmarktfonds								21.724.650,00	0,43	
LU0052863874 DekaLux-Geldmarkt: Euro			ANT	450.000,00	1.650.000	1.200.000	EUR	48,277	21.724.650,00	0,43
Summe Geldmarktfonds							EUR	21.724.650,00	0,43	
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	102.999.052,38	2,03	
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche			EUR	80.065,00				80.065,00	0,00	
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	19.545.804,30				19.545.804,30	0,39	
Forderungen aus Wertpapier-Darlehen			EUR	27.007,45				27.007,45	0,00	
Forderungen aus Anteilscheingeschäften			EUR	1.409.268,21				1.409.268,21	0,03	
Forderungen aus Quellensteuerrückstattung			EUR	277.292,75				277.292,75	0,01	
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	21.339.437,71	0,43	
Sonstige Verbindlichkeiten										

DekaFonds

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen		EUR	-8.912,47				-8.912,47	0,00
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-1.518.460,02				-1.518.460,02	-0,03
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-5.343.515,31				-5.343.515,31	-0,11
	Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-6.870.887,80	-0,14
	Fondsvermögen						EUR	5.068.916.023,47	100,00
	Umlaufende Anteile Klasse CF						STK	37.901.007,000	
	Umlaufende Anteile Klasse TF						STK	1.514.304,000	
	Umlaufende Anteile Klasse AV						STK	100,000	
	Anteilwert Klasse CF						EUR	121,95	
	Anteilwert Klasse TF						EUR	295,13	
	Anteilwert Klasse AV						EUR	125,24	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

²⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäftes in Wertpapieren.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
AIXTRON SE Namens-Aktien	STK 53.361		2.056.532,94	
Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder	STK 973		72.936,08	
Alstom S.A. Actions Porteur	STK 153.716		1.867.649,40	
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam	STK 73.893		3.167.792,91	
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien	STK 43.000		4.344.720,00	
Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien	STK 3.500		314.650,00	
Bechtle AG Inhaber-Aktien	STK 2.000		90.780,00	
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien	STK 6.990		943.999,50	
CompuGroup Medical SE & Co.KGaA Namens-Aktien	STK 4.176		158.019,84	
Continental AG Inhaber-Aktien	STK 41.000		3.152.080,00	
Delivery Hero SE Namens-Aktien	STK 54.881		1.364.890,47	
Deutsche Bank AG Namens-Aktien	STK 281.410		3.477.101,96	
Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK 25.229		4.677.456,60	
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK 499.184		10.812.325,44	
E.ON SE Namens-Aktien	STK 307.523		3.733.329,22	
Evonik Industries AG Namens-Aktien	STK 177.273		3.284.868,69	
Evotec SE Inhaber-Aktien	STK 71.038		1.516.661,30	
Forvia SE Actions Port.	STK 4.800		99.504,00	
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien	STK 51.345		2.814.732,90	
FUCHS SE Namens-Vorzugsakt.	STK 8.601		347.652,42	
GEA Group AG Inhaber-Aktien	STK 2.980		111.750,00	
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien	STK 15.881		1.285.090,52	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien	STK 256.868		9.695.482,66	
Instone Real Estate Group SE Inhaber-Aktien	STK 13.000		94.770,00	
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsaktien	STK 3.359		111.653,16	
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien	STK 3.000		176.700,00	
LEG Immobilien SE Namens-Aktien	STK 2.274		181.101,36	
Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK 5.100		731.340,00	
MorphoSys AG Inhaber-Aktien	STK 162.000		5.665.140,00	
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien	STK 15.818		3.070.273,80	
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK 20		7.524,00	
PUMA SE Inhaber-Aktien	STK 2.200		111.188,00	
Qiagen N.V. Aandelen op naam	STK 54.428		2.141.741,80	
Rheinmetall AG Inhaber-Aktien	STK 9.000		2.583.900,00	
SAP SE Inhaber-Aktien	STK 12.787		1.785.065,20	
Sartorius AG Vorzugsaktien	STK 18.387		6.115.516,20	
Siemens Energy AG Namens-Aktien	STK 929.641		11.085.968,95	
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien	STK 7.122		377.893,32	
Sixt SE Inhaber-Vorzugsaktien	STK 9.200		617.320,00	
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK 989		52.664,25	
Symrise AG Inhaber-Aktien	STK 31.545		3.135.573,00	
TeamViewer SE Inhaber-Aktien	STK 27.837		392.501,70	
United Internet AG Namens-Aktien	STK 52.877		1.218.286,08	
Zalando SE Inhaber-Aktien	STK 55.076		1.194.047,68	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR		100.240.175,35	100.240.175,35

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.12.2023

Schweiz, Franken (CHF) 0,93071 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien	STK	0	1600.000
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK	0	220.000
NL0010773842	NN Group N.V. Aandelen aan toonder	STK	0	200.000
DE000A2TSL71	SYNLAB AG Inhaber-Aktien	STK	0	1.116.724
FR000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur	STK	550.000	550.000
DE000VTSC017	Vitesco Technologies Group AG Namens-Aktien	STK	0	236.872
DE0007664039	Volkswagen AG Vorzugsaktien	STK	300.000	517.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK	0	1.096.500
LU2333210958	SUSE S.A. Actions Nominatives	STK	0	828.950

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Wertpapier-Terminkontrakte		
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien		
Gekaufte Kontrakte:	EUR	169.377
(Basiswert(e): Infineon Technologies AG Namens-Aktien, SAP SE Inhaber-Aktien, Siemens AG Namens-Aktien)		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:	EUR	413.038
(Basiswert(e): DAX Performance-Index)		
Verkaufte Kontrakte:	EUR	1.976.394
(Basiswert(e): DAX Performance-Index)		
Optionsrechte		
Wertpapier-Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktien		
Gekaufte Kaufoptionen (Call):	EUR	423.800
(Basiswert(e): Air Liquide-SA Ét. Expl.P.G.Cl. Actions Port., Covestro AG Inhaber-Aktien, E.ON SE Namens-Aktien, HelloFresh SE Inhaber-Aktien, Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien, MTU Aero Engines AG Namens-Aktien, Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien, Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien, SAP SE Inhaber-Aktien, Volkswagen AG Vorzugsaktien)		
Verkaufte Kaufoptionen (Call):	EUR	119.600
(Basiswert(e): Gerresheimer AG Inhaber-Aktien, Linde PLC Reg.Shares, Rheinmetall AG Inhaber-Aktien)		
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):	EUR	99.160
(Basiswert(e): Covestro AG Inhaber-Aktien, Gerresheimer AG Inhaber-Aktien, HelloFresh SE Inhaber-Aktien, Rheinmetall AG Inhaber-Aktien, SAP SE Inhaber-Aktien, SCOR SE Actions au Porteur)		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):	EUR	4.182.000
(Basiswert(e): DAX Performance-Index)		
Verkaufte Kaufoptionen (Call):	EUR	460.000
(Basiswert(e): DAX Performance-Index)		
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):	EUR	1.865.000
(Basiswert(e): DAX Performance-Index)		

Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

unbefristet	EUR	5.143.899
(Basiswert(e): adidas AG Namens-Aktien, Air Liquide-SA Ét. Expl.P.G.Cl. Actions Port., Airbus SE Aandelen aan toonder, AIXTRON SE Namens-Aktien, Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder, Allianz SE vink.Namens-Aktien, Alstom S.A. Actions Porteur, ASR Nederland N.V. Aandelen op naam, BASF SE Namens-Aktien, Bayer AG Namens-Aktien, Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien, Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien, Bechtle AG Inhaber-Aktien, Beiersdorf AG Inhaber-Aktien, Brenntag SE Namens-Aktien, Commerzbank AG Inhaber-Aktien, CompuGroup Medical SE & Co.KGaA Namens-Aktien, Continental AG Inhaber-Aktien, Covestro AG Inhaber-Aktien, Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien, Delivery Hero SE Namens-Aktien, Deutsche Bank AG Namens-Aktien, Deutsche Börse AG Namens-Aktien, Deutsche Post AG Namens-Aktien, Deutsche Telekom AG Namens-Aktien, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inh.-Vorzugs. o.St., E.ON SE Namens-Aktien, Evonik Industries AG Namens-Aktien, Evotec SE Inhaber-Aktien, Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien, Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien, Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien, FUCHS SE Namens-Vorzugsakt., GEA Group AG Inhaber-Aktien, Gerresheimer AG Inhaber-Aktien, Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien, HelloFresh SE Inhaber-Aktien, Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien, HUGO BOSS AG Namens-Aktien, Infineon Technologies AG Namens-Aktien, Instone Real Estate Group SE Inhaber-Aktien, JENOPTIK AG Namens-Aktien, Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsaktien, K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien, KION GROUP AG Inhaber-Aktien, Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien, Lanxess AG Inhaber-Aktien, LEG Immobilien SE Namens-Aktien, Linde PLC Reg.Shares, Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien, Merck KGaA Inhaber-Aktien, MorphoSys AG Inhaber-Aktien, MTU Aero Engines AG Namens-Aktien, Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien, Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien, Prisma S.p.A. Azioni nom., PUMA SE Inhaber-Aktien, Qiagen N.V. Aandelen op naam, Rheinmetall AG Inhaber-Aktien, SAP SE Inhaber-Aktien, Sartorius AG Vorzugsaktien, Siemens AG Namens-Aktien, Siemens Energy AG Namens-Aktien, Siemens Healthineers AG Namens-Aktien, Sixt SE Inhaber-Vorzugsaktien, Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien, Symrise AG Inhaber-Aktien, Talanx AG Namens-Aktien, TeamViewer SE Inhaber-Aktien, TotalEnergies SE Actions au Porteur, United Internet AG Namens-Aktien, Vitesco Technologies Group AG Namens-Aktien, Vonovia SE Namens-Aktien, Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien, Zalando SE Inhaber-Aktien)		

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 12,04 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 435.121.448 Euro.

DekaFonds (CF)

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		4.113.018.977,49
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-73.612.698,24
2	Zwischenausschüttung(en)	--
3	Mittelzufluss (netto)	-67.115.773,51
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 276.108.729,18
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 276.108.729,18
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -343.224.502,69
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	6.169.502,90
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	643.525.183,81
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	293.771.593,29
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	50.799.824,92
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		4.621.985.192,45

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2020	4.627.288.634,84	113,10
31.12.2021	5.074.066.811,65	128,51
31.12.2022	4.113.018.977,49	106,92
31.12.2023	4.621.985.192,45	121,95

DekaFonds (CF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 - 31.12.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	104.629.016,33	2,76
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	11.473.062,03	0,30
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon Positive Einlagezinsen	3.311.563,33	0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	325.295,07	0,01
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-15.694.352,15	-0,41
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-1.011.350,33	-0,03
10. Sonstige Erträge davon Kick-Back-Zahlungen davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	280.191,50 3.289,65 276.901,85	0,01 0,00 0,01
Summe der Erträge	103.313.425,78	2,73
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.547,91	-0,00
2. Verwaltungsvergütung davon Performance Fee	-58.306.095,78 0,00	-1,54 0,00
3. Verwahrstellenvergütung	-2.342.418,88	-0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-7.360,67	-0,00
5. Sonstige Aufwendungen davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Beratungsvergütungen davon EMIR-Kosten davon Erfolgsbeteiligungen Rechtsansprüche durch Dritte davon fremde Depotgebühren davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte davon Kostenpauschale	-3.492.174,04 -107.346,33 -1.403,51 -53,67 -537,34 -10.315,63 -1.393.362,61 -1.979.154,95	-0,09 -0,00 -0,00 -0,00 -0,00 -0,04 -0,05
Summe der Aufwendungen	-64.149.597,28	-1,69
III. Ordentlicher Nettoertrag	39.163.828,50	1,03
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	433.504.203,35	11,44
2. Realisierte Verluste	-173.714.266,25	-4,58
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	259.789.937,10	6,85
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	298.953.765,60	7,89
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	293.771.593,29	7,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	50.799.824,92	1,34
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	344.571.418,21	9,09
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	643.525.183,81	16,98

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	607.876.291,81	16,04
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	298.953.765,60	7,89
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	138.867.294,76	3,66
2. Vortrag auf neue Rechnung	693.297.778,86	18,29
III. Gesamtausschüttung²⁾	74.664.983,79	1,97
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ³⁾	74.664.983,79	1,97

Umlaufende Anteile: Stück 37.901.007

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Nicht ausgeschüttete Erträge werden der Wiederanlage zugeführt, sofern diese 15% des Fondsvolumens übersteigen.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

³⁾ Ausschüttung am 23. Februar 2024 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2024.

DekaFonds (TF)

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		409.111.956,17
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-7.317.493,56
2	Zwischenausschüttung(en)	--
3	Mittelzufluss (netto)	-16.263.103,43
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 62.335.718,65
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 62.335.718,65
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -78.598.822,08
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	1.108.178,92
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	60.278.769,43
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	29.233.909,55
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	5.054.641,21
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		446.918.307,53

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2020	416.565.393,02	278,11
31.12.2021	472.451.021,58	314,78
31.12.2022	409.111.956,17	260,64
31.12.2023	446.918.307,53	295,13

DekaFonds (TF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 - 31.12.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	10.165.258,23	6,71
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.114.429,58	0,74
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon Positive Einlagezinsen	321.420,39	0,21
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	31.566,76	0,02
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-1.524.788,57	-1,01
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-98.250,43	-0,06
10. Sonstige Erträge davon Kick-Back-Zahlungen davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	27.127,48 318,94 26.808,54	0,02 0,00 0,02
Summe der Erträge	10.036.763,44	6,63
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-150,57	-0,00
2. Verwaltungsvergütung davon Performance Fee	-8.733.873,64 0,00	-5,77 0,00
3. Verwahrstellenvergütung	-227.112,84	-0,15
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-714,73	-0,00
5. Sonstige Aufwendungen davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Beratungsvergütungen davon EMIR-Kosten davon Erfolgsbeteiligungen Rechtsansprüche durch Dritte davon fremde Depotgebühren davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte davon Kostenpauschale	-339.433,31 -10.416,87 -135,88 -5,20 -52,06 -998,05 -135.243,29 -192.581,96	-0,22 -0,01 -0,00 -0,00 -0,00 -0,00 -0,09 -0,13
Summe der Aufwendungen	-9.301.285,09	-6,14
III. Ordentlicher Nettoertrag	735.478,35	0,49
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	42.108.642,19	27,81
2. Realisierte Verluste	-16.853.901,87	-11,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	25.254.740,32	16,68
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	25.990.218,67	17,16
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	29.233.909,55	19,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	5.054.641,21	3,34
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	34.288.550,76	22,64
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	60.278.769,43	39,81

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	59.202.466,75	39,10
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	25.990.218,67	17,16
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	18.154.939,30	11,99
2. Vortrag auf neue Rechnung	67.037.746,12	44,27
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile: Stück 1.514.304

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Nicht ausgeschüttete Erträge werden der Wiederanlage zugeführt, sofern diese 15% des Fondsvolumens übersteigen.

DekaFonds (AV)

Entwicklung des Sondervermögens

			EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			10.981,65
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-197,00
2	Zwischenausschüttung(en)		-,-
3	Mittelzufluss (netto)		-,-
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	0,00
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	0,00
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-,-
5	Ergebnis des Geschäftsjahres		1.739,47
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		793,12
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		137,14
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			12.524,12

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2020	5.966.474,21	121,14
31.12.2021	5.370.541,47	137,65
31.12.2022	10.981,65	109,82
31.12.2023	12.524,12	125,24

DekaFonds (AV)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 - 31.12.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	283,52	2,84
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	31,07	0,31
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon Positive Einlagezinsen	8,98	0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	0,45	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-42,55	-0,43
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-2,76	-0,03
10. Sonstige Erträge davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	0,75	0,01
Summe der Erträge	279,46	2,79
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-159,23	-1,59
3. Verwahrstellenvergütung	-5,89	-0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-0,01	-0,00
5. Sonstige Aufwendungen davon fremde Depotgebühren davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte davon Kostenpauschale	-9,13 -0,02 -3,65 -5,46	-0,09 -0,00 -0,04 -0,05
Summe der Aufwendungen	-174,26	-1,74
III. Ordentlicher Nettoertrag	105,20	1,05
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.174,69	11,75
2. Realisierte Verluste	-470,68	-4,71
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	704,01	7,04
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	809,21	8,09
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	793,12	7,93
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	137,14	1,37
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	930,26	9,30
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.739,47	17,39

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.647,24	16,47
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	809,21	8,09
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	375,84	3,76
2. Vortrag auf neue Rechnung	1.878,61	18,79
III. Gesamtausschüttung²⁾	202,00	2,02
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ³⁾	202,00	2,02

Umlaufende Anteile: Stück 100

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Nicht ausgeschüttete Erträge werden der Wiederanlage zugeführt, sofern diese 15% des Fondsvolumens übersteigen.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Einrichtungsverpflichtete.

³⁾ Ausschüttung am 23. Februar 2024 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2024.

DekaFonds

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR

378.702.574,51

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

DekaBank Deutsche Girozentrale

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% HDAX

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 7,85%
 größter potenzieller Risikobetrag 11,35%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 9,25%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

110,25%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)	
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale		100.240.175,35
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:		EUR	160.696.251,65
davon:			
Schuldverschreibungen		EUR	91.073.251,92
Aktien		EUR	69.622.999,73
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF		EUR	325.295,07
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF		EUR	107.346,33
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF		EUR	31.566,76
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF		EUR	10.416,87
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse AV		EUR	0,45
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse AV		EUR	0,00
Umlaufende Anteile Klasse CF		STK	37.901.007
Umlaufende Anteile Klasse TF		STK	1.514.304
Umlaufende Anteile Klasse AV		STK	100
Anteilwert Klasse CF		EUR	121,95
Anteilwert Klasse TF		EUR	295,13
Anteilwert Klasse AV		EUR	125,24

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von

DekaFonds

externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse CF	1,45%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse TF	2,17%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse AV	1,46%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Anteilklasse CF

Dem Sondervermögen im Berichtszeitraum berechnete erfolgsbezogene Vergütungen: EUR 0,00
Dies entspricht bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens: 0,00%
Die Gesamtkostenquote (laufende Kosten) inklusive erfolgsbezogener Vergütung betrug 1,45%.

Anteilklasse TF

Dem Sondervermögen im Berichtszeitraum berechnete erfolgsbezogene Vergütungen: EUR 0,00
Dies entspricht bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens: 0,00%
Die Gesamtkostenquote (laufende Kosten) inklusive erfolgsbezogener Vergütung betrug 2,17%.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Für den Erwerb und die Veräußerung der Investmentanteile sind keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge berechnet worden.

Für die Investmentanteile wurden von der verwaltenden Gesellschaft auf Basis des Zielfonds folgende Verwaltungsvergütungen in % p.a. erhoben:

DekaLux-Geldmarkt: Euro	0,10
-------------------------	------

Wesentliche sonstige Erträge

Anteilklasse CF

Kick-Back-Zahlungen	EUR	3.289,65
Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	276.901,85

Anteilklasse TF

Kick-Back-Zahlungen	EUR	318,94
Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	26.808,54

Anteilklasse AV

Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	0,75
---------------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Anteilklasse CF

Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	107.346,33
Beratungsvergütungen	EUR	1.403,51
EMIR-Kosten	EUR	53,67
Erfolgsbeteiligungen Rechtsansprüche durch Dritte	EUR	537,34
Fremde Depotgebühren	EUR	10.315,63
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	1.393.362,61
Kostenpauschale	EUR	1.979.154,95

Anteilklasse TF

Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	10.416,87
Beratungsvergütungen	EUR	135,88
EMIR-Kosten	EUR	5,20
Erfolgsbeteiligungen Rechtsansprüche durch Dritte	EUR	52,06
Fremde Depotgebühren	EUR	998,05
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	135.243,29
Kostenpauschale	EUR	192.581,96

Anteilklasse AV

Fremde Depotgebühren	EUR	0,02
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	3,65
Kostenpauschale	EUR	5,46

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	2.488.334,95
--	-----	--------------

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.
Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.
Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.
Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.
Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.
Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als „risikorelevante Mitarbeitende“) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung
davon feste Vergütung
davon variable Vergütung

EUR 57.636.189,51
EUR 43.854.381,97
EUR 13.781.807,54

Zahl der Mitarbeiter der KVG

461

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**

Geschäftsführer
weitere Risk Taker
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker

EUR 11.962.579,80
EUR 2.094.112,05
EUR 1.991.350,34
EUR 387.352,00
EUR 7.489.765,41

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände Wertpapier-Darlehen (besichert)

Aktien **Marktwert in EUR** **in % des Fondsvermögens**
100.240.175,35 1,98

10 größte Gegenparteien Wertpapier-Darlehen (besichert)
DekaBank Deutsche Girozentrale

Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR **Sitzstaat**
100.240.175,35 Deutschland

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen (besichert)

unbefristet

absolute Beträge in EUR

100.240.175,35

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen

EUR

USD

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen

unbefristet

absolute Beträge in EUR

160.696.251,65

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen

Ertragsanteil des Fonds

Kostenanteil des Fonds

Ertragsanteil der KVG

absolute Beträge in EUR

362.255,53

119.544,42

119.544,42

in % der Bruttoerträge des Fonds

100,00

33,00

33,00

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

2,03% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen

absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR

Apple Inc.	69.622.999,73
NRW.BANK	31.249.966,97
Development Bank of Japan	19.534.754,37
Ontario, Provinz	7.875.395,48
Jyske Realkredit A/S	7.130.574,10
Berlin Hyp AG	6.341.956,65
Nordrhein-Westfalen, Land	4.997.374,64
LfA Förderbank Bayern	4.087.108,20
Banque Fédérative du Crédit Mutuel S.A. [BFCM]	3.156.322,19
Hessen, Land	2.412.837,57

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer

2

J.P.Morgan AG Frankfurt

104,473,294.80 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Clearstream Banking Frankfurt

56,222,956.84 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten/Depots

0,00%

Sammelkonten/Depots

0,00%

andere Konten/Depots

0,00%

Verwahrart bestimmt Empfänger

0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihte Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50° oder STOXX Europe 50° vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Die Anteilklasse DekaFonds TF wurde zum Geschäftsjahresende 31. Dezember 2023 auf die Anteilklasse CF verschmolzen.

Frankfurt am Main, den 28. März 2024
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DekaFonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens DekaFonds unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzu beziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 3. April 2024

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

